

Verabschiedung des Feuerwehr-Kommandanten



Kommandoübergabe: von links Gemeinderat André Muhmenthaler, Simon Schnell (neuer Kommandant) und Kommandant Thomas Wiederkehr

Bild: Monika Häusermann

In Gränichen konnte die diesjährige Hauptübung der Feuerwehr an ein Überraschungsprogramm gekoppelt werden. Der Anlass stand ganz im Zeichen des Kommandowechsels, beziehungsweise der Verabschiedung von Thomas Wiederkehr.

● **Gränichen** Den geheimen Vorbereitungen, unter der Führung des Vize-Kommandanten Jürg Meyer, und dem Dichthalten der Feuerwehrmänner und -frauen war es zu verdanken, dass die diesjährige Hauptübung der Feuerwehr Gränichen zu einem besonderen Überraschungs-Event mutierte.

Fahrzeug-Parade der Gratulanten

Acht Jahre lang stand Thomas Wiederkehr (alias Snoopy) der Feuerwehr Gränichen als Kommandant vor. Dabei knüpfte er viele Kontakte und durfte stets auf die gute Zusammenarbeit mit den regionalen Rettungsdiensten und anderen Partnern zählen. Sie alle kamen zur Verabschiedungsfeier. In einer

illustren Parade mit Blaulicht und Sirenen fuhren alle einzeln vor und erwiesen dem sichtlich überraschten Kommandanten die Ehre.

Kommandoübergabe Zum letzten Mal hielt Kommandant Thomas Wiederkehr Rückschau auf das vergangene Feuerwehrjahr mit 29 Einsätzen, einer bestandenen Inspektion und der Anschaffung von neuen Helmen. Sein Dank für die gute Zusammenarbeit ging an die Behörden, an die Mannschaft, an das Kader und an seine Familie. Und nun, nach acht Jahren – und noch vor dem grossen Umzug ins neue Feuerwehrmagazin im Moortal – übergab er das Kommando an seinen Nachfolger Simon Schnell. André Muhmenthaler, Gemeinderat und Ressortchef, hielt seinerseits Rückschau auf die Dienstjahre des scheidenden Kommandanten, würdigte dessen sowie die Arbeit des Vize-Kommandanten Jürg Meyer und verteilte Vorschusslorbeeren an Hauptmann Schnell.

MOHA